

Haus Lademann Berlin

- Projektzeitraum: 2019-2021



Die Herausforderung in der Sanierung und Wiedererstellung des historischen Saals bestand darin, die Atmosphäre und den Charme des Raumes, der trotz seines desolaten Zustandes immer noch spürbar war, nicht verloren gehen zu lassen. Alle vorhandenen Elemente wurden erhalten, teilweise ergänzt oder neu zusammengefügt.

In Abstimmung mit dem Denkmalamt ist die farbliche Gestaltung auf der Grundlage von Befunden an Wänden, Decken, Stützen und bauzeitlichen Einbauten wie einer Spindeltreppe und Holzregalen, entwickelt worden. Zusätzliche und technisch notwendige Eingriffe und Einbauten sind unter Berücksichtigung des historischen Bestandes gestalterisch zurückhaltend eingegliedert.

Im Untergeschoss sind ebenfalls bauzeitliche gusseiserne Stützen erhalten. Die Sohle wurde zu Gunsten der besseren Nutzung der Räume abgesenkt, die Decken sind als Kappendecken ausgebildet. Neue Stahltreppen verbinden das Untergeschoss mit der Empore im Mezzanin.



- GF:
- NUF: 566 m²
- LPH [HOAI]: 2-5 | 8 tw.
- KGr 300+400: 560.000 €
- Bauherrin: Fischerinsel Immo GmbH & Co.KG